

**An die Bezirksbürgermeisterin/den Bezirksbürgermeister als Vorsitzende(r) der  
Bezirksvertretung Jöllenberg**

## **Antrag**

### **Aufnahme in die Tagesordnung**

Gremium	Sitzung am	Beratung
<b>Bezirksvertretung Jöllenberg</b>	25.01.2018	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

**Planungen des OGS-Ausbaus im Stadtbezirk Jöllenberg prüfen und an die  
veränderten Rahmenbedingungen anpassen**

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Bezirksvertretung beschließt die Verwaltung zu beauftragen, die Planungen des OGS-Ausbaus im Stadtbezirk Jöllenberg zu überprüfen und an die veränderten Rahmenbedingungen anzupassen. Insgesamt soll in Erwartung zusätzlicher Ausbaumittel vom Land und Bund mehr Budget für die konkrete Planung von Ausbaumaßnahmen bereitgestellt und diese Planungen kurzfristig erstellt werden. Insbesondere sollen die Ausbauplanungen der OGS an der GS Vilsendorf vorgezogen werden, um auf die besondere Entwicklung dieser Schule in der jüngeren Vergangenheit und der näheren Zukunft mit einem adäquaten OGS-Angebot kurzfristig reagieren zu können.

#### **Begründung:**

Die Planungen des Ausbaus des OGS-Angebots liegen schon einige Jahre zurück. Die Schullandschaft hat sich seit dem zum Teil dramatisch anders entwickelt als damals erwartet. Gleichzeitig besteht Grund zur Annahme, dass in näherer Zukunft vom Land und Bund zusätzliche Mittel für die Angebote der OGS bereitgestellt werden. Aufgrund dieser Ausgangssituation sollten die bisherigen Planungen überprüft und grundsätzlich mehr Ausbaumittel in zusätzlichen Planungen investiert werden, d.h. es sollten auch Planungen angestrengt werden, deren Umsetzungen heute finanziell noch nicht gesichert sind, damit im Falle zusätzlicher Mittel die Maßnahmen gleich umgesetzt werden können (Haushaltsüberschuss 2017 39 Mrd. EUR).

Besonders abweichend von der damaligen Erwartung hat sich die Situation an der Grundschule Vilsendorf entwickelt. Die Schule verzeichnet wachsende Schülerzahlen und in Zukunft entsteht weiterer Bedarf (neue Baugebiete in Vilsendorf und Brake-West), hat verschiedene Projekte eingeworben die Raumbedarf mit sich bringen usw. Daher sollte hier deutlich vor dem geplanten Zeitpunkt eine räumliche Erweiterung der OGS geplant und umgesetzt werden.

**Unterschrift:**

gez.  
Peter Kraiczek